

# Pressemitteilung



Gemeinsam  
für mehr Bildung

**Volkshochschulverband  
Baden-Württemberg e. V.**

**Verbandsdirektor**

Raiffeisenstraße 14  
70771 Leinfelden-Echterdingen

[www.vhs-bw.de](http://www.vhs-bw.de)

## **Firmen profitieren vom VHS-Angebot: Individuelle Deutschkurse für ausländische Fachkräfte**

**Zum Deutschen Weiterbildungstag am 21. September weisen die Volkshochschulen in Baden-Württemberg auf das flächendeckende Angebot an individuellen Deutschkursen für ausländische Fachkräfte hin. Firmen können das VHS-Angebot zu jedem Zeitpunkt nutzen und so die deutsche Sprachkompetenz ihrer ausländischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbessern – eine Voraussetzung für den beruflichen Erfolg.**

LEINFELDEN-ECHTERDINGEN, 17.09.2012. Der Deutsche Weiterbildungstag am 21. September setzt ein Zeichen gegen den sich verschärfenden Fachkräftemangel und unterstreicht die Notwendigkeit von Investitionen in Bildung und Weiterbildung. Wegen des Fachkräftemangels stellen auch in Baden-Württemberg immer mehr Firmen ausländische Mitarbeiter ein, insbesondere aus Portugal und Spanien. Dabei erweisen sich deutsche Sprachkenntnisse als Schlüssel zum Erfolg: Nur wer sich am Arbeitsplatz verständlich machen kann und die Kommunikationsabläufe versteht, kann sich optimal in den Arbeitsprozess einbringen. Auch sind entsprechende Sprachkenntnisse eine wichtige Voraussetzungen dafür, im Alltag zurecht zu kommen und in der neuen Lebensumgebung heimisch zu werden.

Zur Unterstützung der Firmen bei der Integration von Mitarbeitenden ohne ausreichende Sprachkenntnisse bieten die Volkshochschulen flächendeckend in ganz Baden-Württemberg Sprachkurse für ausländische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an. Die Kursformate werden individuell auf die Bedürfnisse vor Ort zugeschnitten und ermöglichen einen effektiven Erwerb der deutschen Sprache. Anlässlich der Aktionen zum Deutschen Weiterbildungstag betont Direktor Hermann Huba vom Volkshochschulverband Baden-Württemberg: „Wir schulen jederzeit, flächendeckend und in allen Formaten – von der Einzelschulung bis zum Gruppenkurs.“ Auch Inhouse-Schulungen oder spezielle Trainings für einzelne Themengebiete können mit den Volkshochschulen vor Ort vereinbart werden.

„Fachkräfte müssen das Niveau mindestens von B2, besser noch C1 erreichen, um den Anforderungen des Arbeits- und Betriebsalltags gewachsen zu sein“, erläutert Martina Haas, Fachreferentin für Sprachen und Integration beim Volkshochschulverband. „Dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen entsprechend bedeutet dieses Sprachniveau beispielsweise, sich an Diskussionen beteiligen zu können, anspruchsvolle Texte zu verstehen und komplexe Sachverhalte zu beschreiben.“

Volkshochschulen bringen langjährige Erfahrungen und hohe Kompetenz im Bereich Deutsch als Fremdsprache mit: Jedes Jahr führen die Volkshochschulen in Baden-Württemberg rund 6.000 Deutschkurse durch. Seit Einführung des neuen Zuwanderungsgesetzes 2005 haben zusätzlich insgesamt mehr als 45.000 Personen an Volkshochschulen in Baden-Württemberg einen Integrationskurs besucht. Die Teilnehmenden können außerdem international anerkannte Sprachenzertifikate erwerben, etwa des Goethe-Instituts oder der telc-GmbH. Interessierte Firmen können sich jederzeit an die Leitung der Volkshochschule vor Ort wenden. Adressen gibt es im Internet: [www.vhs.de](http://www.vhs.de)

Der 4. Deutsche Weiterbildungstag am 21. September gibt mit bundesweit mehr als tausend Aktionen einen Einblick in die deutsche Bildungslandschaft und unterstreicht die Notwendigkeit der Förderung von Bildung und Weiterbildung.

**Kontakt:** Christine Haag-Merz, Pressestelle, Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.  
Telefon: (07 11) 7 59 00 - 60, E-Mail: [haag-merz@vhs-bw.de](mailto:haag-merz@vhs-bw.de)